

welcher den Anfang des Spieles verkündet. Er wurde einmütig ausgezischt, ausgelacht und ausgepiffen; warum, weiß ich nicht. Er mochte sein Schicksal schon im voraus kennen und schien sich wenig daraus zu machen. Wie die Römer im Zirkus ihre Consuln verhöhnten und ihre Kaiser beschimpften, so hat bei Stiergefechten auch das spanische Volk einige Zügellosigkeit frei. — Jetzt traten die Chulos (junge Burschen) ein, zu Fuß, mit bunten Mänteln über dem rechten Arm. Ihnen folgten sechs Picadores (Pikenträger) zu Pferde. Sie waren im Lederwams und Hosen, auf der rechten Seite mit Eisenschienen gesichert, den spanischen Hut auf dem Kopf, eine starke Lanze mit nur einen halben Zoll langer Eisenzpitze in der Hand, und in hohen Bauschätteln, die einen festen Sitz gewähren. An ihre Spitze trat unter lebhaftem Beifallsruf der Matador (Hauptfechter), ein berühmter, gefeierter Held der Arena. Diese Schar rückte gegen die Loge der Königin Christine vor, liefs sich auf ein Knie nieder und gab ihr den königlichen Grufs, worauf aus 12 000 Kehlen gezischt wurde. — Jetzt trat die Hauptperson ein, ein gewaltiger schwarzer Stier mit spitzen Hörnern und flammenden Augen. Diese Bestie befindet sich nämlich in einem Zwinger, an dessen Decke Löcher angebracht sind, durch die man den Stier mit spitzen Stacheln sticht, so dafs er schon bei ziemlich übler Laune ist, bevor er eintritt. Sobald diesem die Pforten seines Kerkers sich öffnen, schiefst er mitten in die Arena, sieht sich wild und verwundert um, scharrt den Sand mit den Füfsen und stürzt dann auf den ihm zunächst stehenden Picador los. Dieser hält unbeweglich still und läfst das wütende Tier gegen seine Lanzen spitze auflaufen. Dem Pferde ist das rechte Auge verbunden, damit es den Stier nicht sieht und nicht scheut. Der Anlauf war aber so gewaltig, und der Reiter safs so fest im Sattel, dafs Mann und Ross in die Höhe gehoben wurden und rücklings überschlugen; im selben Augenblick safsen die spitzen Hörner dem Pferde im Leibe, so dafs ein fingerdicker Blutstrahl aus dem Herzen floss. Der Picador lag unter dem Pferde, und sein Anzug hinderte ihn, irgendwie sich frei zu machen. Jetzt wäre es um ihn geschehen gewesen, wenn nicht die Chulos mit ihren bunten Mänteln zu Hilfe gekommen wären. Alsbald liefs der Stier von seiner Beute los, stürzte auf die Fußgänger oder vielmehr den farbigen Lappen; er verfolgte den Träger durch die ganze Bahn. Dieser schwingt sich über die Holzwand, welche